

# 3. Wasserburger Rohstofftag



## Rohstoffwirtschaft und Unternehmensverantwortung

**Samstag, 19.10.2019, ab 14.30 Uhr**

**Ort: Haus Wasserburg Vallendar**

wie bringen wir rohstoffimportierende und -verarbeitende Unternehmen dazu, Ihrer Verantwortung für Menschenrechte und Entwicklung nachzukommen?

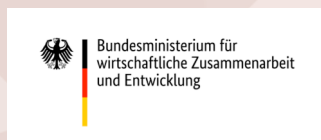
Der Rohstofftag beschäftigt sich dieses Jahr schwerpunktmäßig mit der Frage, was zivilgesellschaftliche AktivistInnen und Organisationen jetzt tun können, damit die menschenrechtliche und ökologische Verantwortung der Unternehmen für ihre Lieferkette verbindlich gesetzlich geregelt wird?

Ferner ist der Rohstofftag wie immer auch ein Ort für Information und Austausch über lokale, regionale und landesweite Initiativen und Aktionen.

**Mitveranstalter:** BUND Koblenz, EIRENE Internationaler Christlicher Friedensdienst, Ökumenisches Netz Rhein-Mosel-Saar und andere

Gefördert mit Bingo-Geldern von Lotto Rheinland Pfalz

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL  
mit Mitteln des



### Programm:

- ab 14.30 Ankommen - Markt der Möglichkeiten –  
Informationsstände und Aktionen von  
Organisationen und Initiativen aus der Region
- 15:00 Begrüßung
- „Soziale Folgen und Entwicklungspotentiale der  
Kupfer- und Kobalt-Förderung in der Region  
Katanga/DR Kongo“  
*Referentin: Gesine Ames, Ökumenisches Netzwerk  
Zentralafrika*
- 16:15 Kaffeepause
- 16:45 Menschenrechtliche und umweltbezogene  
Sorgfaltspflicht für Unternehmen - Auf dem Weg zu  
einem Lieferkettengesetz  
*Referenten: Achim Trautmann, BUND Koblenz und  
Günter Schöneegg, Haus Wasserburg*
- 18:30 Abendimbiss
- 19:00 Filmvorführung „Welcome to Sodom – Dein  
Smartphone ist schon hier“

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nähere Informationen:

Günter Schöneegg. Fachpromotor für Rohstoffpolitik,  
[schoenegg@haus-wasserburg.de](mailto:schoenegg@haus-wasserburg.de), Tel. 0261-6408-114